

## Markus 10, 17-31

Wow, ganz schön beeindruckend, was dieser Mann hier vorweisen kann: „Das habe ich von Jugend an befolgt“ (V.20). Wer von uns könnte schon sagen, dass er sich seit seiner Konfirmation, als er für seinen eigenen Glauben

Verantwortung übernommen hat, immer an alle Gebote gehalten hat. Mir jedenfalls ist das nicht gelungen. Und mir geht es wie den Jüngern, die denken: Wenn das nicht reicht, ja was dann?

Wenn es auf deine Leistung ankommt, dann wird sie nicht ausreichen. Punkt. Kein Wunder geraten die Jünger außer sich. Doch zum Glück gibt es da diesen Nachsatz: „Menschen können das nicht machen, aber Gott kann es. Für Gott ist nichts unmöglich!“

Und plötzlich klingt diese Geschichte wie eine Erklärung zu den Versen davor. Sei wie ein Kind: Lass dich von Gott beschenken und schau nicht auf deine Leistungen. Lass dich von ihm in den Arm nehmen anstatt mit aller Kraft zu versuchen dein Leben selbst zu meistern. Denn darin liegt ein Geheimnis. Ein reich beschenktes Leben, mehr noch als du es dir vorstellen kannst (V.29-30).

Liedimpuls: [Allein deine Gnade genügt](#)

